

Protokoll der StuRa Sitzung am 22.06.2016

Beginn: 16.10 Uhr

TOP 1 Begrüßung, Beschlussfassung

Anwesend: 10 stimmberechtigte Mitglieder, 1 Protokollant
Beschlussfähig

TOP 2 Aufwandsentschädigung Qualitätssicherungsmittelvergabeausschuss

Die beantragende Person ist leider nicht anwesend. angedacht ist eine Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Qualitätssicherungsmittelvergabe-Ausschuss, da diese in Stoßzeiten sehr viel zu tun haben in der Bearbeitung von Anträgen. Der Tagesordnungspunkt wird auf die kommende Sitzung verschoben, da dies zum einen den künftigen Wirtschaftsplan betrifft und zum anderen der kommende Studierendenrat entscheiden sollte.

TOP 3 Stellenausschreibung EXE, Vorstand, Sekretariat

Die Ausschreibungen für das Sekretariat, die beiden Vorstandsposten, sowie die Exekutive sind an alle Mitglieder gegangen. Diese werden nach Abstimmung im StuRa veröffentlicht und Bewerbungen können an das Sekretariat. Zudem muss entschieden werden, wie in der Ausschreibungszeit mit den Bewerbungen umgegangen wird. Gibt es "Bewerbungsgespräche", und wenn ja, wer führt diese durch.

Es schließt sich eine Diskussion mit pro und contra Argumenten für eine zuvorige Filterung an. Da es vermutlich mehr Bewerber_innen geben wird als Posten, ist die Frage, ob zuvor zumindest eine "Informierung" nötig ist.

Da es keine eindeutige Lösung gibt, wird die Ausschreibung erfolgen und Kontakt, sowie Fragen an das Sekretariat weiter geleitet. Dieses sucht nach Bedarf Informationen bei ehemaligen Amtsinhabern. Die Einladung und Organisation der Wahl bei der konstituierenden Sitzung wird durch das Sekretariat erfolgen.

Diskussion: Ist die Bewerbung auf mehrere Ämter möglich? Und ist eine Ämterteilung möglich? Bisher gab es keine Ämterteilung, aber Stellvertreter_innen, die Teile des Arbeitsbereichs übernehmen. Dies ist in Zukunft weiterhin möglich, aber der Studierenderrat muss diesen zustimmen.

Zwischenfrage: Wird die zweite Sekretariatsstelle verlängert, oder beide ausgeschrieben? Sekretär zwei scheidet aus.

Abstimmung über eine Verlängerung der zweiten Stelle: 8 dafür, 2 Enthaltungen.

Die Ausschreibungen werden noch ein Mal begutachtet und besprochen. Es werden kleinere Rechtschreibungsaspekte bemängelt.

Abstimmung:

Dafür: 10. Einstimmig angenommen.

Der Sprecher für Kommunikation kümmert sich um die Distribution.

TOP 4 Übergabewochenende

Das Übergabewochenende findet am 9. und 10. Juli zwischen 10-18 Uhr statt. Als Raum wurde KG3/003 reserviert. Wer ist anwesend und was wird dem künftigen StuRa angeboten? Das Übergabewochenende fungiert als Übergabe des alten, zum neuen StuRa. Durchgeführt wird es vom Vorstand und Sekretariat.

Sie müssten sich einen Hausschlüssel bei Frau Ahnel besorgen, da die Gebäude am Sonntag geschlossen sind.

Themen zu diskutieren dann:

- Ablauf konstituierende Sitzung
- Aufbau studentische/akademische Mitbestimmung

- Aufwandsentschädigungen
- Zusammenarbeit StuRa/Exekutive
- Politische Positionierung VS
- Gremien/Aufgaben
- Deadlines, Aufgaben etc.

Diskussion über Übergabe eines Meinungsbilds an den neuen Studierendenrat betreffend Aufwandsentschädigungen: Es folgt eine Diskussion über die Sinnhaftigkeit von Aufwandsentschädigungen für verschiedene Gremien. Es gibt ein starkes Plädoyer für die Reduzierung der Ausgaben für Aufwandsentschädigungen, da diese nicht zweckhaft sind, auch bei Nichtanwesenheit ausgezahlt werden, und auf Freiwilligkeit basieren.

Stimmungsbild: Für Aufwandsentschädigungen: 5 Personen. 1 Enthaltung. 5 Dagegen. Die Diskussion geht weiter. Diese teilt sich in zwei Stänge: AE Studierenderrat/AE Exekutive.

Argumente für Beibehalt der AE im derzeitigen Maß:

- Belohnung, Anreiz, Wertschätzung. Geld ist da und kann eingesetzt werden.

Argumente dagegen:

- Geld sollte nicht Anreiz sein. Mehr Geld hat keinen Unterschied gemacht. Keine Bezahlung für andere Gremien. Einsparungen sind möglich (Reduzierung Beiträge).

Ablauf:

Wird besprochen von den Organistoren.

Kandidat_innen Schlichtungskommission:

- Jens P.
- Jonas Bayer
- Benjamin Leitlein
- Murat Schnurr
- Tadeusz Herrmann

TOP 5 Konstituierende Sitzung

Für die konstituierende Sitzung am 12.7. um 14.00 Uhr gibt es von der Hochschule keinen Raum. Die Frage ist, welcher Raum wird dann genutzt, oder wird der Termin geändert?

Vorschlag: Ist 16.00 Uhr etwas frei? Keller letztes Jahr war nicht so beliebt. Kunica als Option, zwar gemütlicher, aber laut und nicht so sitzungsmäßig. Alternative Montag? 14.00 Uhr wird angefragt.

Das Sekretariat fragt für Montag 14.00 Uhr und Dienstag 16.00 Uhr nach Räumen.

Der Vorstand lädt zur Sitzung ein.

TOP 6 Anträge

- Antrag von einem Zusammenschluss verschiedener politischer Gruppen aus Freiburg zu einem Camp, das zur Vernetzung und Zusammenarbeit verschiedener politischer Initiativen, Gruppen und Einzelpersonen genutzt werden soll. Ein Platz und Termin steht, es fehlt jedoch Förderung für Materialien, Aufbau, etc. Deswegen beantragt die Gruppierung 400€ beim Studierendenrat.

Der Antrag wurde vom Sprecher für politische Bildung eingereicht.

Eine Diskussion schließt sich an. Der Antrag wurde nicht sehr ausführlich und akkurat gestellt.

GO Antrag: Schließung der Redeliste, Schließung TOP ohne Abstimmung. Gegenrede:

Formal. Abstimmung: Dafür: 1 Dagegen: 8 Enthaltung: 1

Abstimmung Antrag: 1 Dagege: 7 Enthaltung: 2

Gegenantrag: Neuer Tagesordnungspunkt: Umgang mit Anträgen von Außenstehenden (Gedanken und weitergeben). Abstimmung: Dafür: 6 Dagegen: 4

Den Antragstellenden wird die Rückmeldung zukommen lassen, dass der Antrag detaillierter wieder gestellt werden kann mit Informationen zu: Kosten, Programm, beteiligten Gruppen, Bewerbung der Sache, Möglichkeit der Beteiligung von PH Studis.

Der Vorstand gibt dies an den entsprechend Sprecher weiter.

Ein Mitglied verlässt die Sitzung.

TOP 7: Beantragung von Außenstehenden

Ideen:

- Eine beantragende Person einladen in die Sitzung
- Eine Vorlage zur Beantragung von Geld existiert, muss jedoch auf die Internetpräsenz hochgeladen werden

Inhalt: Es können nur Mitglieder der Hochschule Gelder beantragen. Vertretungsfrage wird aufgeworfen. Wen vertritt der StuRa? Die Wählenden, oder alle? Für wen fließen Gelder, wessen Interessen sind relevant? Soll/muss die Frage gestellt werden, wie viele Studierende profitieren von etwas, und unterstützen es?

Umfragen starten, ein Bild des "Interesses der Studierenden" entwickeln.

Weisung an neuen StuRa: Mehr platz für Diskussion und Streit. Themen intensiver und inhaltlicher bearbeiten. Vor allem Vertretungs- und Positionierungsfragen müssen angegangen und ausdiskutiert werden. Der Impuls zu Diskussion und Austausch muss in den neuen StuRa getragen werden!!!

Sitzung beendet um 18:25